

Pensionär - Ruhegeld

Beitrag von „Valerianus“ vom 24. Januar 2017 20:07

[Zitat von fossi74](#)

Auf die Gefahr hin, mich unbeliebt zu machen: Ich wäre sehr dafür, die Beamtenpensionen an die Renten anzugleichen. Da hätten die Beamten immer noch das Privileg, für ihre Altersversorgung keinen Pfennig zu bezahlen.

Schau dir als erstes mal die Bruttogehälter von Beamten und Angestellten an und dann frag dich, was der Staat wohl mit der Differenz (+ dem nicht enthaltenen Arbeitgeberanteil zur Rentenversicherung) machen sollte, wenn er nachhaltig plant. Was meinst du warum viele Bundesländer eben gerade nicht von Beamten auf Angestellte wechseln in allen Bereichen in denen das ginge? Weil es kurzfristig viel, viel günstiger ist (langfristig ist es oft finanzielles Harakiri, aber dann ist eh schon jemand Anderer gewählt). Anschließend nimmst du in deinen Vergleich noch Steuern, Krankenversicherung, etc. auf dann landest du bei solider Rechnung bei einem Vorsprung von 5-10% zugunsten der Pensionen (irgendein Lehrerverband hat mal mit Taschenspielertricks den Unterschied zugunsten der Renten kleingerechnet, aber das ist genauso lächerlich wie die "Profis" die die Durchschnittspension mit der Durchschnittsrente vergleichen). Dein Vater hatte vor der Pensionierung übrigens wahrscheinlich auch die Endstufe bei der Besoldung erreicht, was du noch nicht haben dürftest (obwohl das durch den TV-L etwas schneller geht, weil es einfach viel weniger Stufen gibt).

Ansonsten kann man nur zustimmen: Was in 30 Jahren ist, kann dir vermutlich selbst eine Schneekugel besser vorhersagen, als ein Politiker. 😊